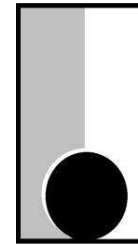


Workshops:

- WS1 **Vertiefung des Vortrags**
Dr.ⁱⁿ Judit Barth-Richtarz MA, Mag.^a Barbara Neudecker MA
- WS2* **Diagnose - und dann?**
Was dürfen LehrerInnen von Diagnosen erwarten?!
Mag.^a Irina Posteiner-Schuller MA, Mag.^a Elisabeth Trimmel MA
- WS3 **Fallgeschichten: Welche pädagogischen Möglichkeiten eröffnet psychoanalytisches Verstehen?**
Univ. Prof. Dr. Wilfried Datler
- WS4 **Was psychagogisches Arbeiten bewirken kann!**
Mag.^a Barbara Laggner MA, Ulrike Madzar
- WS5 **Biographie-Arbeit: "Das werde ich nie vergessen!"**
Mag.^a Leila Ahmadi-Rinnerhofer MA, Mag.^a Inge Pröstler MA
- WS6 **Verwundbarkeit und Kreativität: Migration und Spracherwerb in der kindlichen Entwicklung.**
Mag.^a Katharina Gartner MA, Mag.^a Regina Studener-Kuras MA
- WS7 **"Des Kind red't net g'scheit!" Über Möglichkeiten und Grenzen in der Arbeit mit geistig behinderten Kindern**
Mag. Thomas Feurle MA, Mag.^a Irmtraud Sengschmied
- WS8 **Sozialpädagogische Arbeit in Wohngemeinschaften**
Mag.^a Cäcilia Kasper-Pichler MA, Monika Wandruszka MA
- WS9* **Umgang mit „verhaltensauffälligen“ Kindern im Kindergarten**
Mag. Robert Schmid MA, Mag.^a Judith Weinberger
- WS10 **Die Bedeutung von Befunden aus verschiedenen Fachrichtungen im pädagogischen Alltag**
Mag.^a Katja Frühwirth MA
- WS11 **Psychoanalytisch-pädagogische Erziehungsberatung**
Mag.^a Tanja Kraushofer MA

Detaillierte Informationen finden Sie unter www.app-wien.at/Tagung2013.html



APP Arbeitsgemeinschaft Psychoanalytische Pädagogik

Eine Gründung der Sigmund Freud-Gesellschaft, des Wiener Arbeitskreises für Psychoanalyse, und des Alfred Adler Instituts des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie

Mariahilferstr. 53/15 * A-1060 Wien * Tel.: ++43/1 586 85 66 (Vorstand)
Grundsteing. 13/2-4 * A-1160 Wien * Tel.: ++43/1 403 01 60 (Sekretariat)

**"GESTÖRT, SCHWIERIG,
krank"**

oder

„Jedes Kind ist anders?“

Über den pädagogischen Sinn
und Unsinn von Diagnosen

**Eine pädagogische Fachtagung
Samstag, 20. April 2013**



**Liebe Erzieherinnen und Erzieher,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,
liebe Kolleginnen und Kollegen!**

Auch heuer wurde das Tagungsthema nach den Wünschen der Teilnehmer/innen der letztjährigen Tagung gewählt. „Autismus, ADHS & Co in Kindergarten und Schule“ hatte mit Abstand die größte Zustimmung erhalten.

Demzufolge wird es in der Tagung u.a. um folgende Fragen gehen:

- Inwieweit können heute gängige Diagnosen den psychodynamischen Hintergrund des Kindes so abbilden, dass für Menschen, die diese Befunde lesen, das jeweilige Kind und sein Verhalten besser verstehbar wird?
- Was sagt mir die Diagnose „ICD10 F94,2“ oder „Affektive Störung“ oder „ADHS“ in Bezug auf mein pädagogisches Handeln oder die jeweiligen Bedürfnislage des Kindes?
- Inwieweit sind die in Befunden angeführten Empfehlungen wirklich entwicklungsfördernd für das jeweilige Kind?
- Was macht den zentralen Unterschied der Erkenntnis im Rahmen der psychoanalytisch-pädagogischen Erziehungsberatung zu den Befunden anderer psychologischer Verfahren aus?

Auf Anregung von „Stammteilnehmer/innen“ der Tagung werden wir erstmals auch zwei Workshops für „psychoanalytisch-pädagogische Fortgeschrittene“ anbieten. Diese WS sind mit einem * gekennzeichnet.

Dr.ⁱⁿ Judit Barth-Richtarz MA

Heilpädagogin, Psychoanalytisch-pädagogische Erziehungsberaterin, Interaktionstherapeutin, Kinderbeistand bei Gericht; tätig im Zentrum für Entwicklungsförderung (Simmering) sowie in freier Praxis. Lehrbeauftragte an der Universität Wien; Veröffentlichungen zu Folgen der Trennung/Scheidung für Kinder, zu familienrechtlichen Themen und zu Erziehungsberatung

Univ. Doz. Dr. Helmuth Figdor

Psychoanalytiker, Kinderpsychotherapeut und Erziehungsberater in eigener Praxis. Dozent an der Universität Wien und an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Psychoanalytische Pädagogik. Zahlreiche Veröffentlichungen zu Problemen im Zuge der Scheidung und Trennung von Eltern, zu Erziehungsberatung und den Problemen des pädagogischen Alltags in Familie, im Kindergarten und in der Schule.

Mag.^a Barbara Neudecker MA

Pädagogin, psychoanalytisch-pädagogische Erziehungsberaterin, in Ausbildung zur Psychotherapeutin (IP). Lehrbeauftragte an den Universitäten Wien und Innsbruck. Veröffentlichungen zu Erziehungsberatung und zu psychischer Traumatisierung.

Mag.^a Regina Studener-Kuras MA

Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Universitätslektorin an der Universität Wien, Institut für Bildungswissenschaft, Arbeitsbereich Psychoanalytische Pädagogik. Tätigkeit in freier Praxis im Bereich Entwicklungsdiagnostik, Beratung und Förderung. Supervision und Fortbildung von MitarbeiterInnen in pädagogischen Arbeitsfeldern zum Thema Spracherwerb und Migration.

**Die Fachtagung findet in der VHS Hietzing statt.
1130 Wien, Hofwiesengasse 48**

9.00 Uhr	Eröffnung und Moderation: Mag. ^a Regina Studener-Kuras MA
9.15 Uhr	Autistisch, hyperaktiv, traumatisiert: Welchen Nutzen haben Diagnosen für den pädagogischen Umgang mit Kindern? Dr. ⁱⁿ Judit Barth-Richtarz MA, Mag. ^a Barbara Neudecker MA
10.00 Uhr	Pause
10.30 Uhr	Workshops
12.30 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Workshops Wiederholung – [Besuchen Sie bitte einen anderen Workshop als am Vormittag!]
16.00 Uhr	Pause
16.30 Uhr	„Können PädagogInnen (in Kindergarten, Schule, Wohngemeinschaft...) heilen?“ Univ. Doz. Dr. Helmuth Figdor
17.15 Uhr	Diskussion
17.30 Uhr	Abschluss der Tagung

Anmeldung bitte unter:

app-wien.tagung@gmx.at oder per Post: APP – 1160 Wien, Grundsteing. 13/2-4

Bitte geben Sie an, welchen Workshop Sie besuchen möchten.

Tagungsgebühr bis 1. April 2013: € 45,-(für APP-Mitglieder/Studierende € 25,-)

ab 1. April und an der Tageskasse: € 55,-(für APP-Mitglieder/Studierende € 30,-)

KtoNr.: 1655024766 NÖ Hypobank 53000

BIC: HYPNATWW IBAN: AT565300001655024766

Ihre Anmeldung ist mit Eingang der Zahlung gültig.

Tagungsorganisation:

Mag.^a Romana Gruber, Mag. Robert Schmid MA und Mag.^a Andrea Zwettler
Wir danken für Ihr Interesse und Ihre Anregungen